

Durchführung eines 24-Stunden Sammelurin bei Steinleiden

Für die Untersuchung des Urins aufgrund eines vermuteten Steinleidens wird der Urin Ihres Kindes über 24 Stunden in einen Sammelbehälter gesammelt. In diesen wurde von unserer Ambulanz bereits im Voraus Thymol gegeben. Dies riecht sehr intensiv, ist aber nicht gesundheitsschädlich, solange es nicht getrunken wird. Daher bitte gut versteuen!

Am Tag der Sammlung wird der Morgen-Urin (= erste Urinportion nach dem Aufstehen) noch verworfen.




Ab dann wird **jede** Urinportion in den Sammelbehälter gegeben, auch nachts. Die Sammlung endet mit dem Morgen-Urin des Folgetages, diese Urinportion wird abschließend in den Sammelbehälter gegeben.

Nach Beendigung des Sammelns wird eine kleine Probe mittels Monovette aus dem Sammelbehälter entnommen.

Füllen Sie das Protokoll zum Sammelurin bei Steinleiden (ebenfalls im Downloadbereich) aus und notieren Sie darauf den Sammelzeitraum sowie (WICHTIG!) das Gesamtvolumen des Urins, das sich am Ender der Sammelzeit im Sammelbehälter befindet.

Sammelbehälter: Sammelbehälter (im Voraus mit Thymol) gefüllt und Monovette müssen in der kindernephrologischen Ambulanz abgeholt werden.

So geht es:

<p>1.</p> 	<p>2.</p> 	<p>3.</p> 
<p>Erste Urinportion morgens nach dem Aufstehen ins WC.</p> <p>Ab jetzt Start „24“-Stunden-Urinsammlung.</p> <p>Start-Zeit notieren.</p>	<p>Alle folgenden Urinportionen (Tag und Nacht) in den grossen Sammelbehälter geben.</p>	<p>Am nächsten Morgen (nach dem Aufstehen) Blase nochmals entleeren.</p> <p>Diese Urinportion kommt auch in den Sammelbehälter!</p> <p>End-Zeit und Gesamtvolumen notieren.</p>